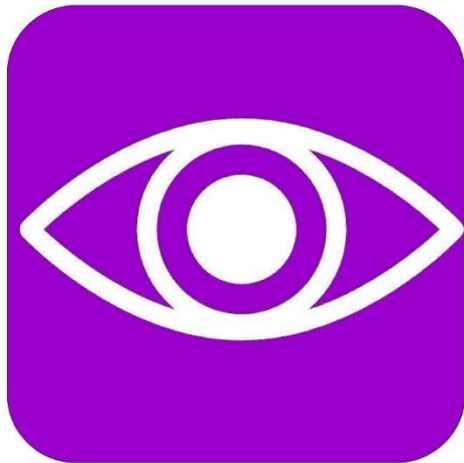


U-18 Wahl in Unterschleißheim



Schauen



Denken



Kreuzen

Ein Projekt des JugendKulturHauses Gleis 1 zur Bundestagswahl 2017

In Kooperation mit:



**jugendbegegnungsstätte
am tower**

HEINER JANIK
HAUS



Im Rahmen der Aktionen:

#btw17
by the way. bundestagswahl.
wir mischen uns ein.



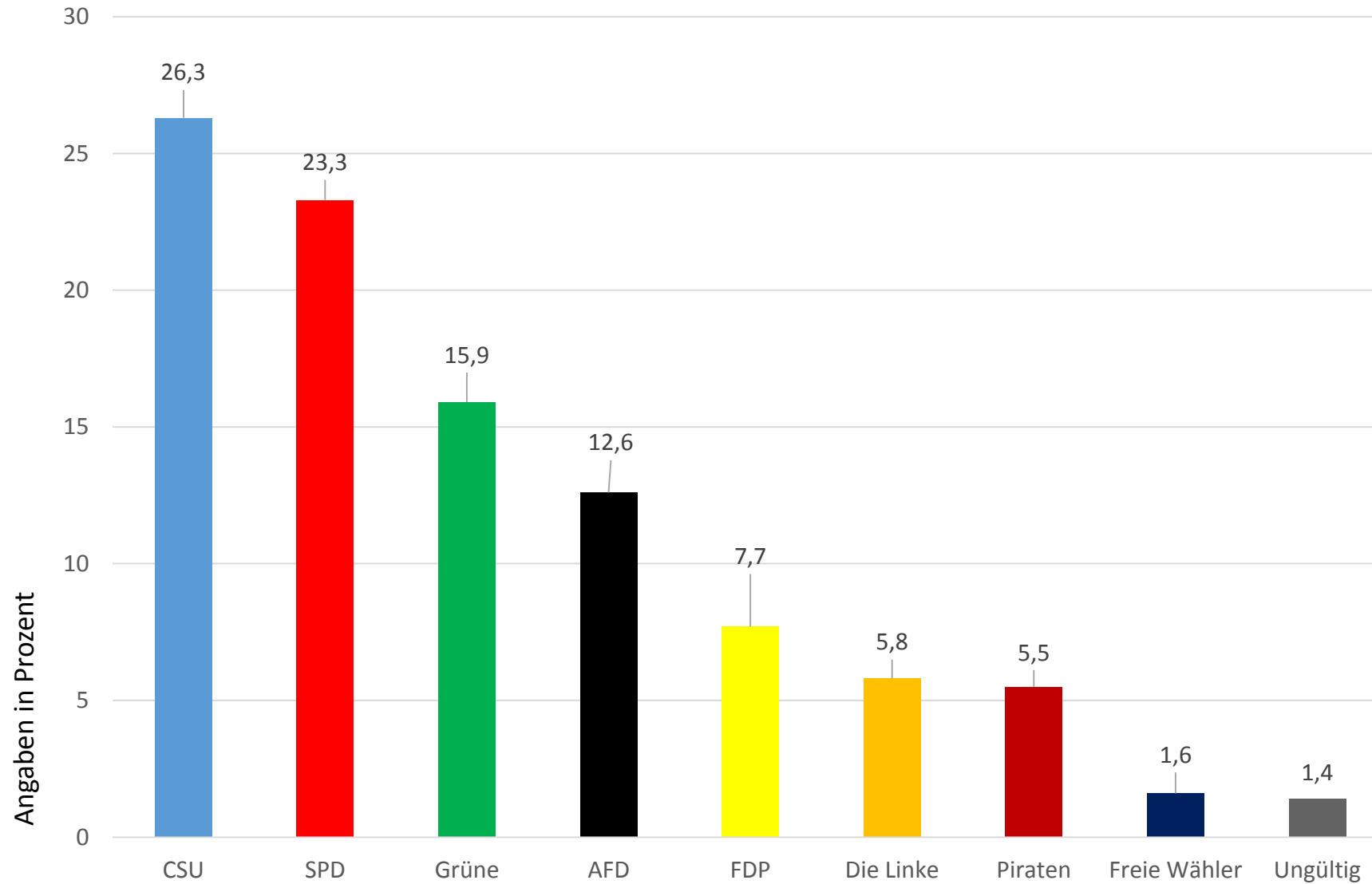
Rahmendaten



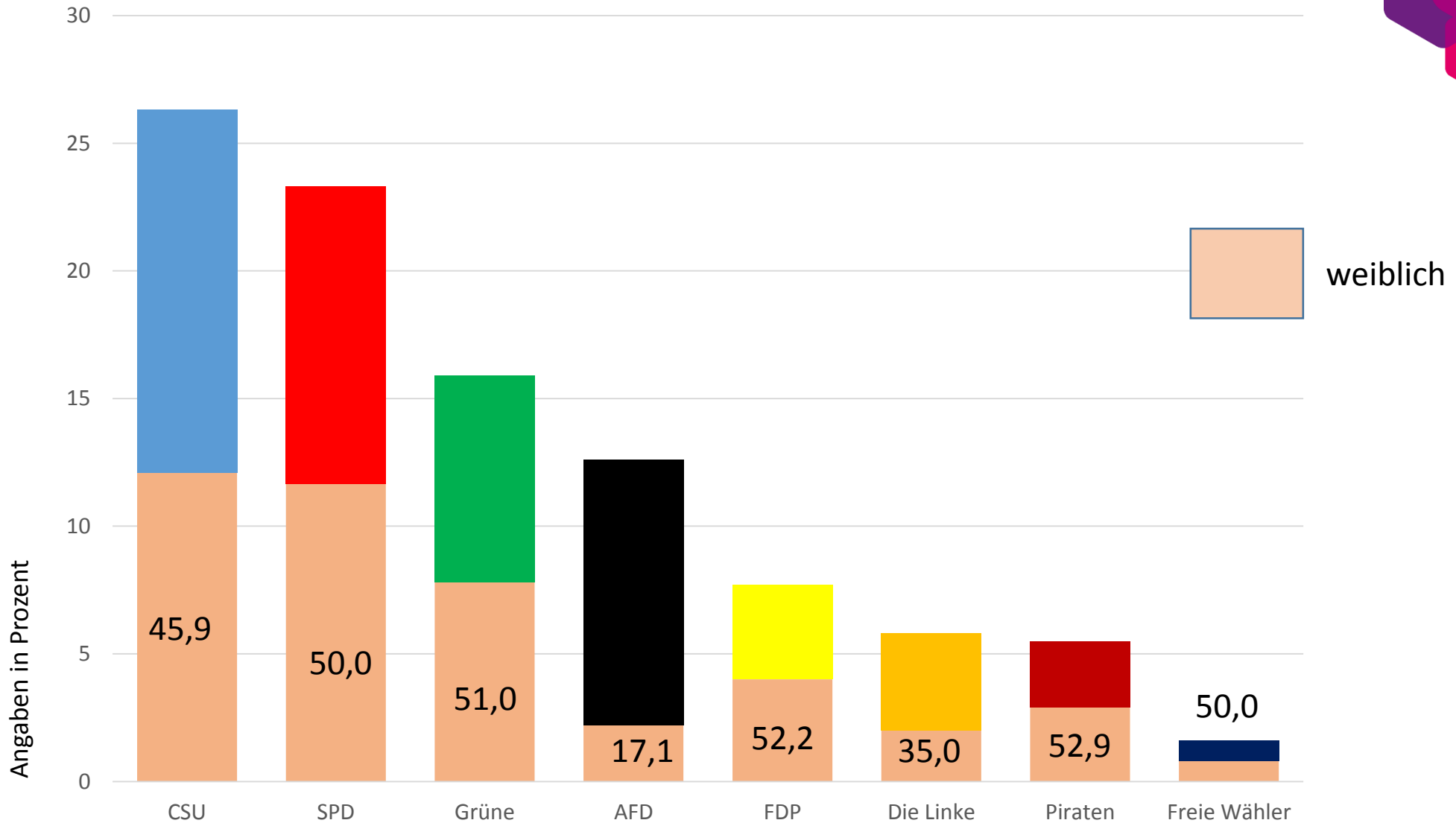
365 WählerInnen gesamt

136 MittelschülerInnen	2 %	5-Klässler	3 %	1999
65 RealschülerInnen	1 %	6-Klässler	6 %	2000
164 Gymnasiasten	27 %	7-Klässler	20 %	2001
	37 %	8-Klässler	25 %	2002
	17 %	9-Klässler	31 %	2003
44% weiblich	11 %	10-Klässler	12 %	2004
56% männlich	5 %	11-Klässler	1 %	2005
			2 %	2006

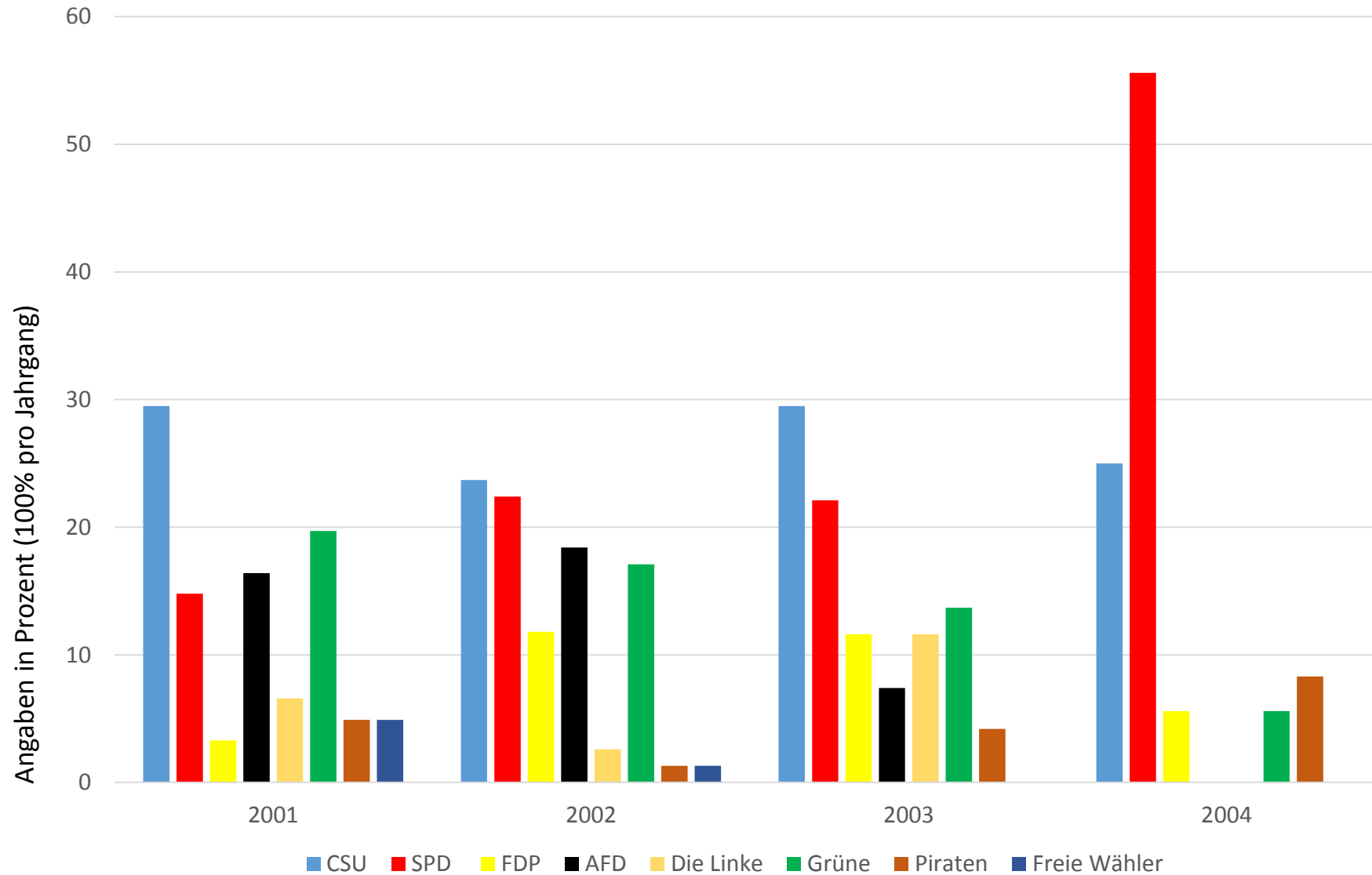
Gesamtergebnis



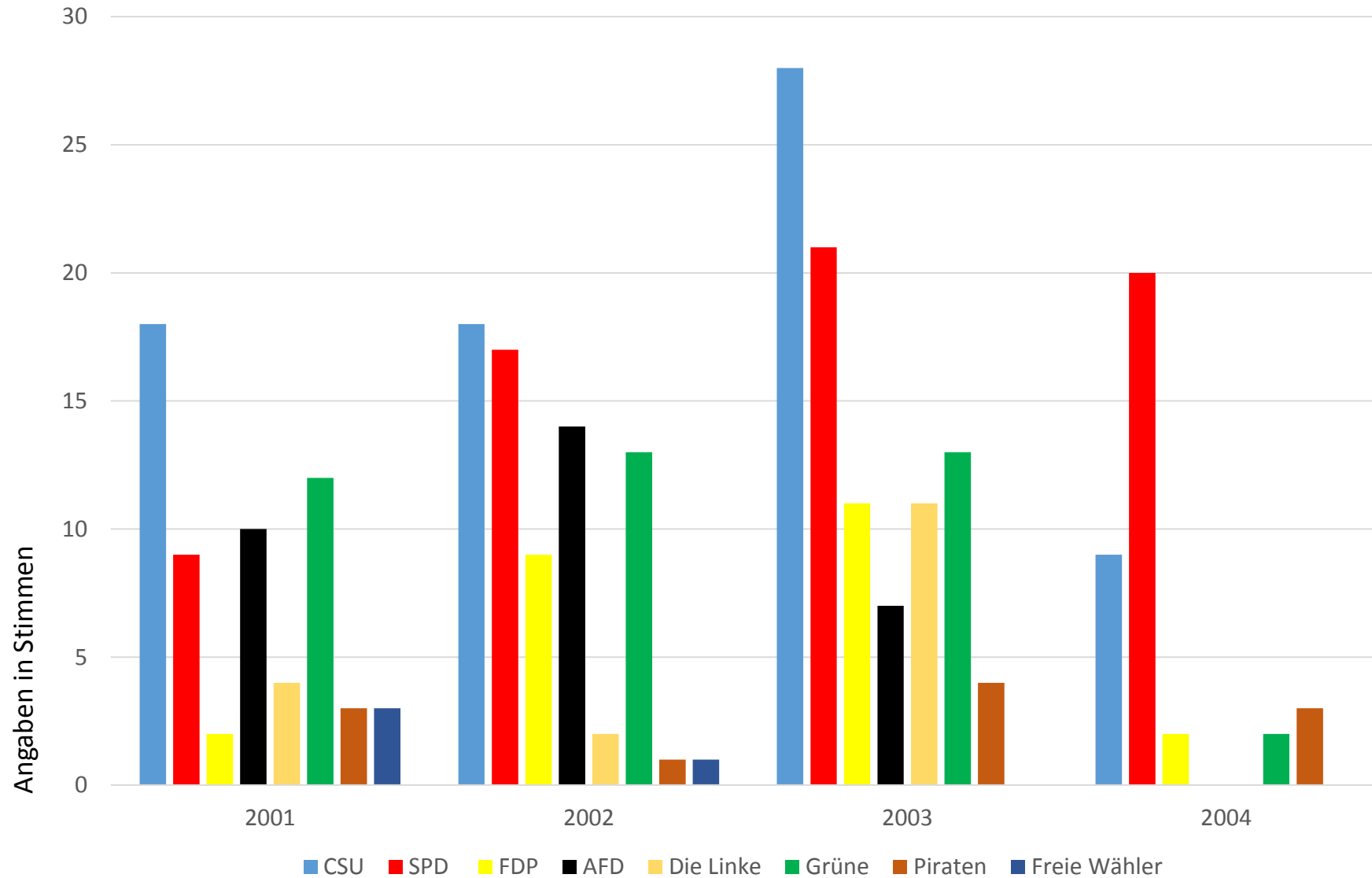
Ergebnis nach Geschlechtern



Ergebnis nach Jahrgängen



Ergebnis nach Jahrgängen



Ergebnis & Analyse



- Jugendliche wählen extremer als Erwachsene
- Klare Positionen werden eher gewählt als Allgemeinplätze
- Je jünger der/die Wähler/in, desto mehr orientiert er/sie sich an Idealvorstellungen (Umwelt, Sozialsystem, Arbeit, etc.)
- Im Verhältnis hat die SPD ihre meisten Wähler in den jüngeren Jahrgängen
- Die CSU zeigt sich in allen Altersgruppen konstant
- Der AFD-Wähler ist eher älter und männlich
- Mit über 15% Stimmenanteil besetzen die Grünen das, auch für Jugendliche, sehr wichtige Thema Umwelt
- Neben der AFD haben auch die Linken einen geringeren Anteil an weiblichen Wählerinnen
- Wirtschaftsthemen werden durch die FDP besetzt und spielen eine große Rolle bei der Jugend
- Die Piraten können nach wie vor mit dem Thema „Digitalisierung“ punkten.
- Die Freien Wähler spielen bei dieser U18-Wahl in Unterschleißheim keine Rolle